

Zeitschrift: Innerrhoder Geschichtsfreund
Herausgeber: Historischer Verein Appenzell
Band: 37 (1995-1996)

Vereinsnachrichten: Jahresbericht des Museums Appenzell für 1995

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresbericht des Museums Appenzell für 1995

Das Berichtsjahr stand ganz im Zeichen der Museumseröffnung, welche am 9./10. Juni im Rahmen eines schlichten Festaktes stattfand. Damit konnte das gesamte Kulturzentrum Rathaus/Buherre Hanisefs definitiv seinem Betrieb übergeben werden. Zur Eröffnung des Museums ist eine Festschrift mit dem Titel «Umbau und Renovation Rathaus und Buherre Hanisefs Appenzell 1991-1995» erschienen.

Aus der Sicht des Historischen Vereins gilt es, in diesem Zusammenhang die grossen Verdienste von Bernhard Rempfler zu verdanken. Unter seiner Regie wurde das alte Heimatmuseum fachmännisch und mit grosser Sorgfalt ausgelagert; unter seiner unverzichtbaren Mitarbeit – dazu gehören auch seine tiefen Kenntnisse der Sammlung – fand die Neueinrichtung vom ersten bis zum letzten Nagel statt. Daneben vertritt Bernhard Rempfler die Interessen des Historischen Vereins im Stiftungsrat der Stiftung Museum.

Sonderausstellungen

1995 wurden insgesamt drei Sonderausstellungen durchgeführt:

8. Mai–23. Juli

Johann Baptist Zeller, Bauernmaler (1877-1959).

Zur Ausstellung ist ein Katalog erschienen

2. August–15. Oktober

Hackbrettausstellung im Rahmen des 4. Eidg. Ländlermusikfestes (Realisation: Appenzellerland Tourismus AI)

3. November–17. Dezember

«Ihr werdet ein Kind finden!» Weihnachtskrippen aus Innerrhoden (mit Unterstützung der Schweizerischen Vereinigung der Krippenfreunde)

Zu allen drei Ausstellungen wurden verschiedene Begleitveranstaltungen (Vorträge, öffentliche Sonntagsführungen, Musikdarbietungen, Konzerte) durchgeführt, die zum Teil auf reges Interesse stiessen.

Videofilme

Der Videofilm «E Stock vo ös, Volksmusik in Appenzell I.Rh.» erlebte seine Uraufführung am 4. Februar 1995 im Rahmen der Kulturpreis-Verleihung an Josef Dobler, «Hornsepp». Seit dem 8. Mai wird er regelmässig im Medienraum des Museums gezeigt. Am 7. Oktober strahlte ihn das Schweizer Fernsehen DRS in der vollen Länge und zur besten Sendezeit aus, was durchaus als Kompliment für die Qualität des Filmes gewertet werden darf.

Sozusagen im Gegenzug konnte vom Schweizer Fernsehen DRS eine Videokopie des Films Appenzeller Volkskunst aus dem Jahre 1959 angekauft werden,

in welchem zahlreiche, damals bekannte Kunsthandwerker auftreten. Die Schlusszene spielt im Atelier des Bauernmalers Johann Baptist Zeller in der «Hasenfabrik».

Restaurierungen

Die dringendsten Restaurierungsarbeiten (Textilien, Waffen, Marionetten-Theater) konnten auf die Museumseröffnung hin abgeschlossen werden. Dazu gehören auch die vier im Fahnenraum ausgestellten Landesbanner, deren aufwendige Instandstellung kostenlos vom Schweizerischen Landesmuseum Zürich besorgt wurde.

Ausleihen

Insgesamt vier Objekte (Bilder von Josef Oertle und AlbertENZler, RICHtrad) aus der Museums-Sammlung wurden an andere Museen und Institutionen für Sonderausstellungen ausgeliehen.

Museumspädagogik

Im Berichtsjahr fanden vier Sitzungen der Fachgruppe «Schule und Museum» statt. Für die beiden Sonderausstellungen «Johann Baptist Zeller» und «Weihnachtskrippen» wurden spezielle Lehrer-Einführungen angeboten. Zahlreiche Schul- und Kindergarten-Klassen haben das Angebot angenommen und die Ausstellungen besucht.

Geschenke (nach Donatoren)

Maria Mittelholzer sel., Appenzell

Musterblätz (Monogramme) aus Ferggerei Signer, Appenzell, um 1920

Herr J. Ehrlich, Frauenfeld

10 gestickte Vorhänge, 20. Jh.

Josef John, Wittenbach

Josef Oertle, Alpfahrt mit Säntis. Gouache auf Karton, 1986

Albert Manser, Bauernmaler, Appenzell

Albert Manser, «Öberefahre im Winter», im Hintergrund Steinegg und Alpstein. Öl auf Holz, 1992

Hans Homaner-Inauen, Appenzell

Versh-Kästchen mit Teilen einer Vershegarnitur, um 1930

Franz Margreiter, Appenzell

Sammlung von Maschinenstickerei-Zeichnungen, 20. Jh.

Louise Inauen-Manser, Appenzell

Accord-Zither, 20. Jh.

Suzanne Ziegler-Glarner, St.Gallen

Bettgarnitur (Leintuch, Kopfkissen), gestickt (Monogramm SG = Suzanne Glarner), um 1910

Melanie Hasler, Uerikon

Halstuch, bedruckt mit Lithographie «Appenzell» (Gruppenblatt) von J. Moltzheim, 1. Hälfte 19. Jh.

Tashi Broger, Appenzell

Trachtenunterrock, Leinen, bestickt, um 1900

Walter Anhorn, Appenzell

Eugène Brunand, «Die kostbare Perle», Lithographie, 1908

Louise Brunner, Sonnenhalb, Appenzell

Fronleichnamskanone, um 1930

Andreas Rusch-Manser, Weissbad

Emil Bächler, «Eisgruppe in der Wildkirchlihöhle», Bleistiftzeichnung, 1908

Christian und Regina Dörig-Dobler, Appenzell

Wachschristkind in Krippe (Klosterarbeit), um 1900

Cäcilia Zollet-Keller, St.Gallen

Reliquienkreuz (Klosterarbeit), 19. Jh.

Kanton Appenzell Innerrhoden, Kantonales Eichamt

Diverse Waagen, Gewichtsteine, Hohlmasse, Hartstempel, Schlagstempel etc.

Emil Koller, Appenzell

Holzfutteral für Gewichtspyramide 200 kg

Leihgaben

Erbengemeinschaft Wild, Appenzell

Bemalter Schrank «18 Jungfer Anna Maria Wild 40» von Bartholomäus Lämmli (1809-1865)

Emil Koller, Appenzell

Wiegebalken der ehemaligen Brückenwaage beim Hörnli (20t)

Dezimalwaage mit 6-kant Gusssteinen

Erwerbungen

Anna Barbara Aemisegger-Giezendanner, Babeli Giezendanner genannt (1831-1905): «Oberegg 1884», Aquarell

Kauf durch die Stiftung Pro Innerrhoden (SPI)

Carl Liner sen. (1871-1946): «Tüchelbohrer», Holzschnitt

Kauf durch die Stiftung Museum Appenzell (SMA)

Bassgeige 3/4 Bass, 20. Jh.
Kauf SMA

Cello, 20 Jh.
Kauf SMA

Geige, 20. Jh.
Kauf SMA

Zwei Postkarten-Alben mit insgesamt 655 Ansichtskarten aus Appenzell Inner-
rhoden
Kauf SPI

Sammlung von 68 Originalzeichnungen (Landschaften und Ortsansichten von
Appenzell Innerrhoden), vorwiegend 19. Jh.
Kauf SPI

Hackbrett mit Ständer von Johann Fuchs, Appenzell, 1995
Kauf SPI

Spiel Senntum-Schellen von Abraham Alder (1795-1876) und Johann Baptist
Fässler (1820-1898), 1838
Kauf SPI

Johann Anton Hautle (1886-1966): Säntis und Altmann vom Hundstein aus, Öl
auf Leinwand, 1943

Johann Anton Hautle (1886-1966): Seealp, Öl auf Leinwand, 1948
Kauf SPI